

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

305 (7.11.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305. Erstes Blatt.

Montag den 7. November

1887.

Evang. Vereinshaus (Ablertstraße 23).

32. Donnerstag den 10. November, Abends 7 Uhr, II. Abonnementsvortrag des Herrn Pfarrer Hackenschmidt (Strasbourg) über

„Unsere feste Burg wider Rom“.

Unmittelbar nach dem Vortrag gefällige Vereingung zur Feier von Luthers Geburtstag, wobei der Posaunenchor des Jünglingsvereins die Begleitung der Gesänge übernimmt.
Zu zahlreichem Besuch ladet ein
Der Vorstand.

Tuch- und Buckskin-Versteigerung.

22. Montag den 7. November,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Eckladen Kaiserstraße 50 über 1000 Meter Reste von 1—6 Meter aus einem Engros-Lager öffentlich versteigert und mache ich Liebhaber darauf aufmerksam.

L. Ph. Dressel, Taxator.

Bekanntmachung.

43. Die unterzeichnete Verwaltung — Bureau Blumenstraße 3 — hat Kapitalien in größeren Posten gegen hypothekarische Sicherheit und entsprechende Verzinsung auszuleihen und nimmt Darlehensgesuche unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.

Katholische Stiftungsverwaltung.

Holzversteigerung

aus Groß-Hardtswald, Distrikt Bannwald, Dienstag den 8. d. Mts.:
9 Ster gemischtes, 209 Ster forlen Prügelholz.
Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf dem großen Exerzierplatz, am Knielinger Brüdle.
Karlsruhe, den 2. November 1887.
Großh. Hofort- und Jagdamt. 22.

Versteigerungs-Aufkündigung.

33. Zum Zwecke der Ertheilung werden aus der Verlassenschaftsmasse des Kohlenhändlers und Privatmanns August Kögel von Mühlburg nachbeschriebene Grundstücke am

Dienstag den 8. November l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Rathhause zu Karlsruhe (Kommissionszimmer) einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

I. Gemarkung Karlsruhe.

L.Nr. 4218. R.G.B. XX. 8 Ar 19 Meter Acker im Neufeld — Stadttheil Mühlburg — neben Landwirth Andreas Kögel und Metzger Gustav Morlok, Schätzungspreis 500 M.
Dieses Grundstück eignet sich, vermöge seiner Lage, vorzugsweise zu einem Bauplatz.

II. Gemarkung Knielingen.

L.Nr. 1788. 15 Ar 84 Meter Acker in den langen Allmendstücken, neben Karl Mangold jung und Otto Jordan, Schätzungspreis 400 M.
L.Nr. 1858. 9 Ar 71 Meter Acker in den Weingärten, neben Christian Ruf VI. und Ludwig Golling, Schuhmacher, Schätzungspreis 200 M.
Mühlburg, den 20. Oktober 1887.
Großh. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

32. Amalienstraße 71 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven, Küche etc. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

32. Friedenstraße 14, Neubau, ist eine Wohnung im 2. Stock, von 5 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

33. Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten.

32. In Folge Wegzuges von hier ist die Wohnung des Hauses Karlstraße 6 (Bel-Etage), bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, sogleich zu vermieten. Näheres Auskunft wird ertheilt im Entresol des Hauses, sowie Akademiestraße 1 im untern Stock.

Im Wohnhaus Hirschstraße 67 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Babelabinet, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 (Bureau).

Habe in meinem Hause, Ecke der Garten- und Friedenstraße, noch den 1. und 2. Stock von 6—7 Zimmern, elegant ausgestattet, mit allem Zugehör sofort zu vermieten.

J. Vaas, Architekt, Spitalstraße 45.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Friedrich Benzinger, Architekt, Amalienstraße 85.

Sofort billig zu vermieten:

Kaiser-Allee 47, 2. und 3. Stock, sehr schöne Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Mansarden etc., der 2. Stock mit Balkon.

Körnerstraße 1, eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwasschlamm, Waschküche. 10.2. Näheres bei Herrn Restaurateur Klee, Körnerstr. 1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

32. In bester Lage der Waldstraße ist ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April 1888 zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 104 im Eckladen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In einem Neubau ist ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich zu beziehen. Zu erfragen Kronenstraße 60 im Laden.

Laden zu vermieten.

Auf 23. April 1888 ist ein schöner, geräumiger Laden nebst Kontor in bester Lage der Kaiserstraße mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 16 ist im 2. Stock ein großes Mansardenzimmer billig zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

33. Westendstraße 43 sind im 1. Stock zwei fein möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Marienstraße 16 ist im 2. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

33. Zwei sehr schöne, auf die Straße gehende Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sind sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein einfach möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Kuisenstraße 44.

Ein fein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Schützenstr. 12 im 2. Stock.

Ein gut möblirtes Zimmer gegen die Straße ist zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 48, eine Treppe hoch.

Möblirte Zimmer.

22. Im westlichen Stadtteil, nächst der Westendstraße, sind zwei schön möblirte Zimmer per 15. November oder später zu vermieten. Adresse zu erfragen bei

W. Gutkunst, 2 Douglasstraße 2.

*2. Ein gut möblieres Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6 im 3. Stod.

Werkstätte zu vermieten.

In meinem Fabrikgebäude Berberstraße 7 ist eine große, helle Werkstätte, am besten für Schreinerei geeignet, auf 23. April 1888 oder auf sogleich zu vermieten.

A. Simmelsbach,
Dampffägerei, Hobel-, Kehl- u. Fraiseri, Fournierfägerei und Parquet-Fabrik.

Zimmer-Gesuch.

*2. Ein älterer Herr sucht über den Winter 2 schön möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon) in der Nähe des Hauptbahnhofes oder des Rathhauses sogleich zu mieten. Angebote wollen im Hotel zum weissen Bären abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

U. Sch. 3.2. Kammerjungfern, Sonnen-, Kinder-, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, Büffetfräulein etc. finden Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

Ein solches Mädchen, welches Kochen, nähen, waschen und häkeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.2.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen von auswärts (katholisch) sucht, geführt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, auf's Ziel oder früherer Stelle als Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau oder zur Bedienung einer oder zweier Damen. Näheres Rüppurrerstraße 2, 2. Stod.

2650000 M. Institut-, 627000 M. Privatgelder

in B. tragen von 600 Mark an, I. Hypothek zu 4%, II. zu 4 1/2%, **auszuliehen. Güterzieler etc. werden billigst angekauft.** Näheres bei Einlieferung von Verlagscheinen und Steigerungsprotokollen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.5.

Kapital-Gesuch.

3.2. Auf ein Haus hier in bester Lage, das gerichtlich zu 55000 M. geschätzt und auf welches eine I. Hypothek von 30000 M. eingetragen ist, wird eine II. Hypothek von circa 10000-12000 M. aufgenommen gesucht. Anerbieten wollen unter F. B. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Kapital-Gesuch.

2.2. 10000 oder 12000 Mark zur zweiten Stelle zu 5% (mehr als dreifache Sicherheit) auf ein Haus inmitten der Stadt werden per 1. Februar oder später aufgenommen gesucht. Selbstdarleher belieben ihre Offerten unter Z. an das Kontor des Tagblattes zu senden.

2.2. 11500 Mk.

Kassauffüllung, verzinslich zu 5% und jährlicher Rückzahlung, werden gegen Bürgschaft auf ein günstig gelegenes Haus hier sofort zu cediren gesucht. Gest. Offerten an

C. Oberst, Viktoriastraße 10.

Darlehen gesucht.

*3.2. Auf ein großes Anwesen in vorzüglicher Lage der Stadt wird auf erste Hypothek bis zu 60% des Schätzungswertes ein Darlehen gesucht. Offerten unter Chiffre K. M. 100 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Schneider-Gesuch.

2.2. Ein erster Westen-Arbeiter wird per sofort gesucht. Arbeitslohn per Stück 4 Mark.

Wilh. Wolf jun.,
82 a Kaiserstraße 82 a.

U. 2.2. Eine tüchtige Ladnerin zur selbstständigen Führung eines Pelzwaarengeschäftes gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche über gute Zeugnisse verfügen. Näheres durch **U. B. Anglenk's** Bureau, Herrenstraße 5.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod. 2.2.

Stellen-Anträge.

U. Tüchtige Oberkellner, Zimmer-, Saal- u. Restaurationskellner, Chefs de cuisine, Aides mit guten Zeugnissen suchen u. finden Stellen durch das Bureau International von **U. B. Anglenk**, Herrenstraße 5. 3.2.



Kellnerinnen,

bessere, junge, gewandte, hübsche, suchen Stellen.

flotte Oberkellner, Zimmer-, Saal- und Restaurationskellner suchen Stellen, angehende Kellner u. jüngere Restaurationskellner finden Stellen,

Rutscher, Diener, Hausbur-schen für Wirtschaften u. Kaufmänn. Geschäfte suchen Stellen,

Chefs de cuisine

und Aides suchen Stellen,

Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Hausmädchen und zwei **Büffetdamen** finden Stellen durch das Haupt-Blancirungs-Bureau von **R. Tröster**, Lammstraße 5. 4.4.

Häuser, Villen, Baupläne, Hofgärten, Schlösser, Hotels und Gasthäuser, Fabriken, Mühlen etc. zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Liegenschafts-Agentur, Blumenstraße 4.

Wirtschafts-Verkauf.

4.3. Eine sehr gute, neu eingerichtete Wirtschaft sammt gut rentirendem Haus sind bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten sind unter „Wirtschaftsverkauf“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mehlgerei zu verkaufen.

2.2. Eine gute Mehlgerei ohne jede Konkurrenz ist sofort aus freier Hand zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern bittet man unter Chiffre W. Z. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Bäckerei zu verkaufen oder zu verpachten.

In sehr frequenter Straße hier ist sofort oder auf Weihnachten eine neu eingerichtete Bäckerei sammt Wohnung und schönem, großem Laden an einen tüchtigen Mann zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Gartenstraße 7 im Bureau (Karlsruhe). 6.2.

*2.2. Zu verkaufen:

drei Oelgemälde

hiesiger Schule aus der Badener Verloosung:

- 1. Schwarzwaldgönd,
- 2. Gegend bei Bregenz (Ort der Kaiser-Begegnung),
- 3. Stilleben.

im Werthe von 600 M., sind um den halben Preis abzugeben, besonders zu Weihnachtsgeschenke geeignet, bei

Leopold Ziegler, Kaiserstraße 213.

Ein Pianino,

neu, kreuzsaitig, ganze Eisenrahmen, von Pfeiffer & Cie. in Stuttgart, ist um den Ausnahmepreis von 575 Mark zu verkaufen bei

Emil Fleischer, Pianolager,
2.2. Akademiestraße 15.

Kauf-Gesuch.

— Es wird ein gefeiltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juweller,
Kaiserstraße 199 a, Ecke der Walbstraße.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Borden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal,**
3.3. Hauptstraße 60.

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Borten, Stickereten, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Rammle**, Kaiserstraße 101.

Unterricht im Malen

auf Porzellan, Glas, Holz u. s. w. ertheilt nach leichtfaßlicher, bewährter Methode eine junge Dame zu mäßigem Preis. Näheres Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch. 6.6.

Mal-Unterricht.

*3.3. Eine Dame er bietet sich, Malunterricht zu geben auf Majolika, Porzellan, Holz, Steinwand und Seidenstoffe. Näheres Schloßplatz 6, zwei Treppen hoch.

Weisswein

à 40, 45, 50, 60, 70, 80 Pf. etc. per Liter

Rothwein

à 70, 80, 90, 95 Pf., M. 1.— per Liter,

in Fäßchen von 20 Liter an empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit die Weinhandlung von

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Erdbeerwein,

Lofaner, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt

— **Louis Süder**, Westendstraße 20.

Die Dampf-Kaffee-Brennerei von **A. Zuntz sel. Wwe.,** Bonn, Berlin, gegr. 1837. **Hoflieferant.** bringt ihre Spezialitäten **Gebr. Java-Kaffee's** in empfehlende Erinnerung. **Niederlagen** in Karlsruhe bei Herren: **C. Beaumel-Volz Wwe.,** Zähringerstrasse 102, **Friedr. Benzel,** Waldstrasse, in Mühlburg bei Otto Hagmann, „Durlach bei Herrn S. F. Blum, „Rastatt „ G. Ertel, „Bruchsal „ A. Bopp, „Bühl „ L. Wertheimer-Reissinger, „B.-Baden „ C. Billmann jr. **Proben gratis.**

Garantirt reinen, hellen Bienenhonig

empfeht billigst

Wilhelm Sämann,
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Feinsten Esparsette-Honig

empfeht 4.4.

J. B. Klingele,
Amalienstraße 71.

Feinstes Früchtebrot
in verschiedenen Größen stets vorräthig
bei
Julius Lieb, Conditor,
Kaiserstraße 239.

**Feinsten
reinen Schlanderhonig**
empfiehlt
Fried. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Frischgeschossene
Hasen**
von heute ab per Stück M. 3.20.
C. G. Frey.
3.2. Spitalstraße 45.

Manon-Weis
bei 5 Pfund à 16 Pfg. per Pfund
bei
Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.
16.6.

**Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,**
ärztlich empfohlen, zu haben in der Material
waarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
2.2. empfiehlt vorzügliche

Kartoffeln
für den Winterbedarf.

Feinster Blüthengeist,
Ersatz für Kölnisch Wasser,
verfertigt von
Wolff & Schwindt,
findet sich in besseren Parfümerie-
handlungen hier und auswärts.

Brüsseler Corsets.
Manufacture Royale.
P. D.
Motto: Bien faire et laisser dire.
8.3. Niederlage bei
R. Halle,
Special-Geschäft für Corsetten,
96 Kaiserstraße 96.

Niederlage in jeder größeren Stadt.
C.G. GAUDIG
NACHFLGR.
LEIPZIG.
LÖSLICHER CACAO
Bestes
u. Billigstes
Frühstücks-
Getränk.
Nahrhaft,
Wohlschmeckend,
Leichtverdaulich.
p. Dose v. 1/2 M. 3 M. 1/4 M. 1 1/2 M. 1/8 M. 80 Pf.

Niederlagen bei den Herren:
W. Bauer, Waldstrasse,
Th. Compter, Hofconditor, Waldstrasse,
M. Hirsch, Kreuzstrasse,
C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz,
Gerhard Laspe, katholischer Kirchenplatz,
Victor Merkle, Kaiserstrasse,
H. Munding, Herrenstrasse, 14.2.
G. Oehler, Hofconditor, Herrenstrasse,
Franz Röttlinger, Ludwigsplatz,
H. Zentner, Kronenstrasse.

Die Buchhandlung
von
Otto Nemnich,
vorm. Macklot'sche Sortimentbuchhandlung,
befindet sich jetzt
Lammstraße 4,
in nächster Nähe der Kaiserstraße. 6.1.

Kragen, Manschetten und Kravatten.

Specialität:
Herren-Hemden nach Maass
in vorzüglichem Schnitt, tadelloser Arbeit und guten Stoffen.
Das 1/2 Dutzend Herren-Hemden nach Maass
von M. 22.50 an.
Paul Roder,
Wäschefabrik,
Kaiserstrasse 82 a.
3.1.

Reinleine Taschentücher
per Dutzend von M. 3.— an.

Jacken, Unterhosen,
Socken und Jagdwesten.

Grösstes Lager in fertigen Herren-Hemden
von M. 2.50 an per Stück.

Wir empfehlen:
Normal-Unterkleider
— System Professor Dr. Jäger —
in dem vorzüglichen Benger'schen Fabrikat
zu
Original-Fabrikpreisen.
Weiss & Kölsch.
4.3.
NB. Wir machen darauf aufmerksam, daß wir am hiesigen Platze die alleinigen,
mit Benger Söhne in direktem Verkehr stehenden Vertreter sind.

Schirmfabrik
 von **Anselm Hirsch**
 153 Kaiserstrasse 153
 (dem Museum gegenüber)
 empfiehlt ihr
Vorzügliches Fabrikat
 der neuesten
Regenschirme
 für
 Damen, Herren, Kinder
 zu äusserst billigen aber
 festen Preisen.
 Ueberzüge, Reparaturen
 rasch und billig.

Baumwollflanelle,
Halbflanelle,
 reinwollene
Rock- und Hemdenflanelle,
 Piqué, Barchent etc.
 empfiehlt in reichhaltiger Auswahl und
 zu billigsten Preisen
Emil Bürkel,
 12.2. Adlerstrasse 17.

Wollene Plaids für Damen
 à 4 Mt. per Stück,
 groß und in guter Qualität, sind bei
 uns eingetroffen. 2.2.
Weiss & Kölsch.


Fächer
 für Ball, Theater, Gesell-
 schaft etc.
 stets das **Neueste** in allen
 12.8. **Preislagen** bei
Friedrich Bloss
E. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Karoline Stein-Denninger,
 Korsettenmacherin, Waldstrasse 36,
 empfiehlt als **Specialität:**
Korsetten nach Maass
 in allen Façonnen und nach jedem Muster, unter Garantie
 für guten Sitz. 5.4.
 Gleichzeitig bringe mein reichhaltigst sortirtes Lager aller Arten
 fertiger Korsetten in den neuesten Mustern in empfehlende Erinnerung

Ludwig Schweisgut.

Cabinetflügel,
 Stutzflügel,
 Mignonflügel,
 Salonflügel,
 Resonatorflügel,
 Aliquotflügel,
 Concertflügel,
 von
Bechstein,
Blüthner,
Kaps u. A.



Ludwig Schweisgut
 Gr. Bad. Hoflieferant
 Karlsruhe
 31 Herrenstrasse 31. 13.7.

Pianos
 aller Systeme
 in **überraschend**
 reicher und gediegenster
Auswahl.
Tafelpianos,
 vom einfachsten
Lernklavier
 aufsteigend,
 in allen Constructionen.
Harmoniums.
 Originalfabrikpreise.
 Neueste Modelle.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.
Schön- und Geläufig-Schreiben.
 Eigene, wissenschaftlich (physiologisch und physio-
 logisch) begründete Schreibmethode.
Buchführung (einfache und doppelte).
Rechnen (aufm. practisch).
Otto Autenrieth,
 11.2. Schützenstrasse 12, 2. Stock, nächst der Ettlingerstrasse.

Günstige Gelegenheit.

Wegen Wegzug einer Herrschaft sind mir zu verkaufen übergeben worden:
 1 schönes, gutes Tafelklavier von A. Bieber in München, mit Stahlplatte, 1 rothe Plüsch-
 garnitur: 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, 1 Spiegelschrank, 1 blaue Plüschgarnitur: 1 Sopha,
 6 Sessel, 1 Ovaleisch, 1 Chaise-longue, 1 Oval- und 1 eckiger Spiegel, 1 großer Boden-
 teppich; ferner aus Eichenholz: 2 Bettstellen mit Kasten, 1 großes Büffet, 1 Bücherschrank,
 6 Sessel. Sämmtliche Gegenstände sind wie neu. Näheres Zähringerstrasse 76 im 2. Stock.

Damentuche, die neuesten Farben, sind wieder eingetroffen.

Leipheimer & Mende,

Grossherzogl. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 86.

3.2.

Regen- und Wintermäntel,
Kindermäntel, Unterröcke, Tricot-Cailen etc.

in reichhaltiger Auswahl neu eingetroffen bei

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

➡ Außerordentlich billige Preise bei streng reeller Bedienung! ➡

5.2.

Fantasi-
Schmuck,

das Neueste in grosser Auswahl.

4.2. **Friedrich Blos,**

E. Wolff & Sohn's Detail.

Louis Schweinfurth,

Sutmacher,

50 Kaiserstrasse 50, Ecke der Adlerstrasse,
Eingang durch's Hofthor,

empfiehlt feinste **Einlagfilzsohlen**, dicke
Aufnähsohlen, weiß, braun und schwarz,
Filzsohlen (Schleifsohlen) u. zu den billig-
sten Preisen. 3.3.

Zum Abschlusse

von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfiehlt sich

Friedrich Maisch,

Agent,

Ludwigsplatz Nr. 57.

Hch. Rupp

empfiehlt sich zur Abhaltung von Fahrniß-
und Waarenversteigerungen bestens.

Täglich zu sprechen: verlängerte Akademiestraße 49, 1 Treppe hoch. —

Zinsscoupons per 1. November und 1. Dezember
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industripapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

➡ Ludwigsplatz, gegenüber der Infanterie-Kaserne. ➡

Während der Messe!

Albert Urbach's Anthropologische Ausstellung.

Die **Antillen-Regen-Karawane**, bestehend aus Männern, Frauen und Kindern
in ihrem Nationalcostüm und Kriegstracht. Auftreten in ihren heimatlichen Sitten und
Gebräuchen, Tänzen und Gesängen, mit ihren Wirtschaftsgegenständen, Musikinstrumenten,
Waffen u. s. w. Musik wird von der eigenen Musikkapelle ausgeführt.

Eintritt: Sperrsiß 75 Pfg., erster Platz 50 Pfg., zweiter Platz 30 Pfg., Gallerie
20 Pfg. Militär ohne Charge die Hälfte. **Kinder unter 10 Jahren zahlen auf
allen Plätzen die Hälfte.**

Zu einem recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

8.2.

Albert Urbach.

➡ Nicht mit ähnlichen, dagewesenen Geschäften zu verwechseln. ➡

Zur Herbst- und Winter-Saison

empfehle mein vollständig neu eingerichtetes Lager in Damenkleiderstoffen jeder Art, Samt, Seide, Garniturstoffe, Flanelle, Weißwaaren und Röcke in überraschend großer Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen und mache gleichzeitig auf einen großen **Posten der neuesten Costume-Stoffe in Wolle**, sowohl einfache solide Genres, als auch die elegantesten Neuheiten der diesjährigen Herbst- und Winter-Saison, welche ich durch besondere Gelegenheit für die Hälfte des regulären Werthes erworben habe, aufmerksam und offerire dieselben

zu ganz abnorm billigen Preisen.

Kaiserstraße **Z. Kaufmann,** Kaiserstraße
187, 187.



3.2. Verein bildender Künstler
Karlsruhe.

Haupt-Generalversammlung

Dienstag den 8. November 1887.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Vereinsjahr,
2. Rechenschaftsbericht des Säckelmeisters,
3. Aufnahme neuer Mitglieder,
4. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

Gr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 4. November d. J.

Herr Rothweiler und Herr Stud. rer. techn. Rönkemüller haben dem städt. Archiv alte Drucksachen und Photographien zum Geschenk gemacht, wofür gedankt wird.

Das Sekretariat für Friedhofangelegenheiten soll künftig von dem Telephonbureau getrennt und mit dem Bürgermeistereiamt Abt. III vereinigt werden.

Mit den Herren Schmieder & Reitz soll ein Vertrag über die Herstellung einer ihr Eigenthum durchziehenden Straße (zwischen Gartenstraße und Eisenbahn) abgeschlossen werden.

Die zur Zeit erscheinende Geschichte der Stadt soll nach ihrem Erscheinen unter die Mitglieder des Bürgerausschusses und der städtischen Kommissionen verteilt werden.

Es wird Mitteilung über die von den umlagefreien Gebäuden erhobenen Kanalkostenbeiträge gemacht; diese Gebäude gehören größtenteils dem badischen Staate, sodann kommt aber auch noch hofärztliches und militärisches, kaltes Eigenthum, sowie solches der Reichspost in Betracht.

Die Frontlängen der sämtlichen Gebäude mit dazu gehörigem Gelände messen 6468,6 Meter, die auf 1 Meter Frontlänge entfallenden Kanalkosten betragen 53 Mark.

Die für die umlagefreien Gebäude aufgewendeten Kanalkosten zusammen belaufen sich auf 342888 Mark. Hieron erhielt die Stadtkasse vergütet 20 Mark vom sq. Meter, zusammen 121704 Mark. Den Restbetrag von 221184 Mark hat die Stadtkasse endgiltig auf sich zu behalten.

Einem Gesuch von Häuserbesitzern der Mühlstraße um Aufstellung einer Gaslaterne daselbst wird entsprochen. Dem Karlsruher Reiterverein wird ein Beitrag von 500 M. bewilligt.

Die Lieferung des für den städt. Schlacht- und Viehhof nötigen Heues wird der Firma L. Kühn in Augustenberg übertragen.

Das Groß. Ministerium des Innern hat die Abhaltung wöchentlich am Donnerstag stattfindenden Ferkelmarktes und eines monatlich einmal am Dienstag nach dem Pforzheimer Viehmarkt stattfindenden Zuchtviehmarktes genehmigt.

Restauration Tannhäuser. Neuen süßen Dürkheimer.

Zu gleicher Zeit empfiehlt seinen Mittagstisch sowie Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, besonders reiche Auswahl nach dem Theater.

3.2.

Fleischmann.

Grosser Museums-Saal.

Montag den 7. November 1887

CONCERT

zu Gunsten des Deutschen Schulvereins

unter gütiger Mitwirkung

4.4.

der Hofopernsängerin Fräulein Mailhae,
der Herren: F. Mottl, W. Bopp, A. Oberländer,
v. Livno, A. Prasch, K. Ahner und H. Schübel.

Programm.

1. Trio in H-dur (op. 8) J. Brahms.
(Herren Bopp, Ahner, Schübel)
2. Es muss ein Wunderbares sein } Lieder { F. Liszt.
Loreley } J. Raff.
(Herr v. Livno)
3. Sonate in A-moll, für Clavier F. Schubert.
(Herr Bopp)
4. Hohe Liebe } Lieder F. Liszt.
In Liebeslust }
(Fräulein Mailhae)
5. Badener Land Graf v. Enzenberg.
Ein deutsches Herz E. Rittershaus.
(Herr Prasch)
6. Ihr Lächeln } R. Bungert.
Weisst Du noch }
Frühlingszeit }
(Herr Oberländer)
7. Nocturne F. Chopin-Sarasate.
Ungarische Tänze, arrangirt von J. Brahms-Joachim.
(Herr Ahner)

Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Saal reservirt 3 M., Saal offen 2 M., Gallerie 1 M.
Billets sind zu haben bei Herrn Hoflieferant C. Bregenzer, Kaiserstrasse 76, sowie Abends an der Kasse.

Folgt ein zweites Blatt.